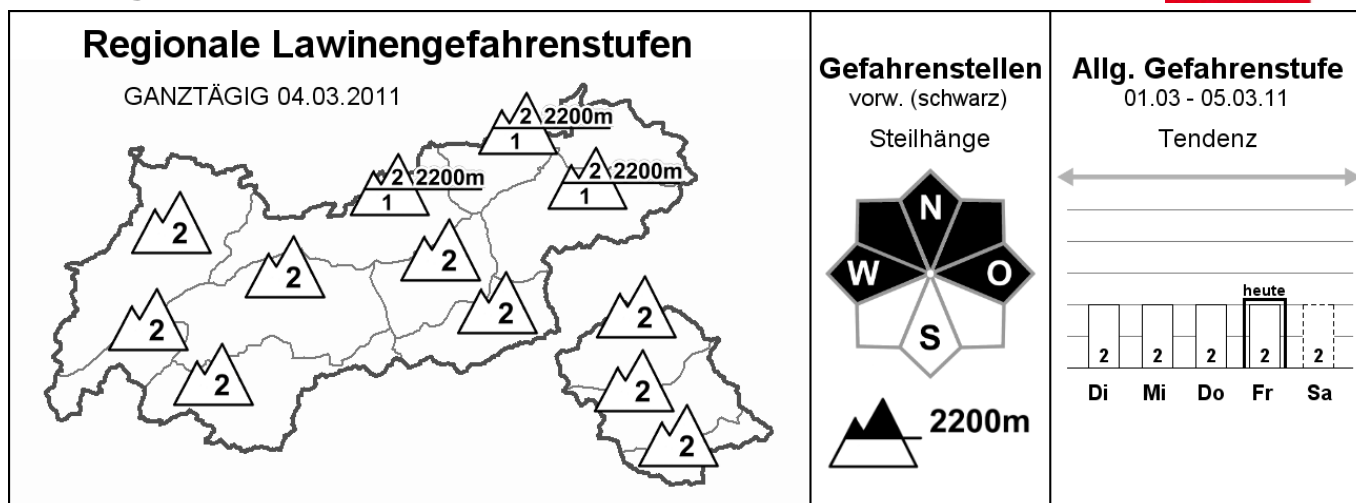


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Freitag, den 04.03.2011, um 07:30 Uhr



Überwiegend mäßige Lawinengefahr - hochalpin an einzelnen Stellen noch ungünstiger

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen. Trotz des eher ungünstigen Schneedeckenaufbaues sind kaum großflächige, störanfällige Bereiche vorhanden. Gefahrenstellen liegen vor allem in schattseitigen Steilhängen sowie kammnahen Geländepartien oberhalb etwa 2200m. Vereinzelt sind hier noch Stellen zu finden, an denen schon bei geringer Zusatzbelastung eine Lawine ausgelöst werden kann. In stärker besonnten Hängen ist ab dem späten Vormittag wieder auf Selbstaumlösungen von Lockerschneelawinen und Feuchtschneerutschen zu achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Nordtirol wenige cm Neuschneezuwachs, etwas mehr war es in Osttirol. Neuschnee und Tribschnee der abgelaufenen Niederschlagsperiode überdecken eine sehr unregelmäßige Altschneedecke. Die obersten Schneesichten haben sich zumeist schon leicht gesetzt und verfestigt. Darunter findet man lockere, bindingslose Schichten und immer wieder eingelagerte Schmelzharsch- und Windharschdeckel. Auf Grund der auch kleinräumig sehr unterschiedlichen Verhältnisse können sich aber kaum großflächige Spannungen aufbauen, so dass störanfällige Stellen nur vereinzelt und lokal eng begrenzt zu finden sind.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Hoch von den Britischen Inseln bis zum Schwarzen Meer beeinflusst auch den Alpenraum. Am Sonntag streift im Osten eine Kaltfront durch, die kältere Luft macht sich vorübergehend auch in Tirol bemerkbar. Bergwetter heute: Die Sonne ist gut vertreten. Allerdings ziehen zeitweise einige Wolken über die Gipfel, die der Sonne in den Hintergrund drängen können, am häufigsten rund um den Hauptkamm. Am wenigsten Wolken gibt es in den Nordalpen. Die Frostgrenze steigt tagsüber auf rund 2000m. Temperatur in 2000m zwischen -5 bis +1 Grad, in 3000m zwischen -10 bis -7 Grad. Höhenwind: Schwacher bis mäßiger Ostwind.

TENDENZ

Leichter Rückgang der Lawinengefahr.

Rudi Mair